

Jahrestreffen der Kirchenpädagogik der Nordkirche

14.6.2025

Schleswiger Dom

Ein Raum aus Licht

Möglichkeiten zeitgenössischer Glasmalerei mit dem Künstler Thomas Kuzio erkunden

21.6.2025, 14.00 - 17.00 Uhr

Marienkirche Grimmen

Romanische Anfänge

Erkundungen in der Stadtkirche St. Jakobus und St. Dionysius

28.6.2025, 10.00 - 16.30 Uhr

Gadebusch

Zwischen Romanik und Gotik

Exkursion zu Dorfkirchen des 13. Jahrhunderts

5.7.2025, 10.00 - 16.30 Uhr

Kavelstorf, Cammin und Petschow

Auf den Spuren des Heiligen Antonius

Ein Besuch im ehemaligen Antoniterkloster

11.9.2025, 14.30 bis 17.00 Uhr

Pilgerzentrum Tempzin

Jahrestagung des Bundesverbandes Kirchenpädagogik e.V. mit **Thementag zu alten wie neuen Herausforderungen für die Nutzung der Kirchen**

18. - 20.9.2025, Thementag am 19.9.2025

Güstrow

Kontakt

Zentrum Kirchlicher Dienste (ZKD) im
Kirchenkreis Mecklenburg
Alter Markt 19, 18055 Rostock

für Fortbildung und Beratung vor Ort

Maria Pulkenat
Telefon: 0381-37798720
Email: dr.maria.pulkenat@elkm.de

für weitere Informationen zu den Veranstaltungen

Dorothea Eggers
Telefon: 0381-37798752
Email: verwaltung-zentrum@elkm.de

für Vernetzung und Projektentwicklung

Kersten J. Koepcke, Beauftragter für Kirche & Tourismus
im Gemeindedienst
Telefon: 0381-37798712
Email: kersten.koepcke@elkm.de

Titelbild: Dorfkirche in Steffenshagen
(Fotos: ZKD)

Erwachsenenbildung im Zentrum Kirchlicher Dienste



Den Kirchenraum sprechen lassen
Kirchenpädagogik in Mecklenburg 2025

Stand: Januar 2025, Änderungen vorbehalten



Evangelisch-Lutherischer
Kirchenkreis Mecklenburg

„Wer eine Kirche aufsucht, betritt einen Raum,
der für eine andere Welt steht.

Ob man das Heilige sucht,
ob man Segen und Gottesnähe sucht
oder schlicht Ruhe,
ob ästhetische Motive im Vordergrund stehen
– immer spricht der Raum:

Durch seine Architektur, seine Geschichte,
seine Kunst, seine Liturgie.

Kirchen sind Orte der Zuflucht.
Sie sind Räume, die Glauben symbolisieren,
Erinnerungen wachhalten,
Zukunft denkbar werden lassen,
Beziehungen ermöglichen:
zu sich selbst, zur Welt, zu Gott.“

aus einer Kundgebung der 10. Synode der EKD 2003



Immer mehr Menschen erwarten und freuen sich,
dass unsere Kirchen auch außerhalb des Gottes-
dienstes im Alltag geöffnet sind. Das gilt für die
monumentale Backsteinbasilika bei einer Städte-
reise genauso wie für die Dorfkirche während ei-
ner Fahrradtour.

Die Öffnung von Kirchen ist ein wichtiges kirchli-
ches Handlungsfeld geworden.

Haupt- und ehrenamtliche Kirchenhüter*innen,
Küster*innen, Kirchenführer*innen stehen vor Her-
ausforderungen:

- Es braucht fundiertes Wissen über die Ge-
schichte der Kirche. Bei Vermittlung dieses
Wissens an Gäste gilt aber meistens: Wenig-
er ist mehr!
- Viele Menschen fühlen sich berührt von der
einzigartigen Atmosphäre in einer Kirche, ver-
stehen aber ihre Botschaften nicht (mehr).
Hier ist phantasievolle und zugewandte Über-
setzungsarbeit gefragt.
- Sehr unterschiedliche Bedürfnisse müssen
schnell erfasst werden. Viele Gäste sind für
Anleitungen zum Erfassen der Kunstwerke
dankbar. Andere wünschen sich Freiraum für
das eigene Erleben.
- Menschen möchten sich eingeladen fühlen,
den Kirchenraum frei zu entdecken. Gleich-
zeitig müssen Sicherheit und Ordnung ge-
währleistet werden.

Das Zentrum Kirchlicher Dienste bietet Fortbil-
dung, Beratung und Begleitung an für Kirchen-
gemeinden, die ihre Kirchen für Gäste öffnen.
Gern besuchen wir Sie auch in Ihrer Kirche.

Fortbildungen 2025

Für alle Fortbildungen wird zeitnah ein Flyer
erstellt, den wir gern zuschicken.

Magd und Himmelskönigin

Erkundungen in der Rostocker Marienkirche
anlässlich von Mariä Lichtmess

30.1.2025, 17.00 bis 19.30 Uhr

Mehr als sittsam und brav

Die Darstellung der Tugenden in unseren
Kirchen

26.2.2025, 19.00 - 20.30 Uhr

ZOOM-Seminar

In Kirchen führen

Fortbildung Kirchenführung 2025

- Wissen zu Kirchenbaugeschichte, Stilkunde
und Ikonografie erwerben
- Methoden für lebendige wie sachgerechte
Führungen ausprobieren
- sich mit den Glaubensaussagen und der
Symbolsprache der Kirchenräume auseinan-
dersetzen

6 Studientage, 4 Videoseminare

1.3. – 17.10.2025

**Informationsabend am 28.1., 19.00 bis 20.30
Uhr per ZOOM**

In Kooperation mit dem Frauenwerk der Nordkirche

Atelierbesuch Pauline Stopp

Zeitgenössische Kunst wahrnehmen und eigene
Zugänge finden

8.5.2025, 14.00 - 17.00 Uhr

in Greifswald